

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 03.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

1. Bürgermeisterin Maren Fürst
2. Gemeindevertreter Heino Ellhöft
3. Gemeindevertreter Steve Gröne
4. Gemeindevertreterin Jessica Baumann-Hagge
5. Gemeindevertreter Frederik Pers
6. Gemeindevertreterin Kristina Spangenberg
7. Gemeindevertreterin Berrit Schleth
8. Gemeindevertreter Kay Spangenberg

Außerdem sind anwesend:

Ehrenbürgermeister Horst Nöhring
Holger Treichel, Wehrführer FF Drage
Herr Mäurer, Planungsbüro OLAF, bis TOP 5
Ines Jensen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführerin
sowie 26 Zuhörer/Innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a) Dringlichkeitsanträge
 - b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Information zum Sachstand Baugebiet Heidkoppel
4. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 27. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für die Gemeinde Drage - für das Gebiet nördlich der Straße Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich der Straße Widdelmoor
5. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 5 für das Gebiet nördlich der Straße Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich der Straße Widdelmoor
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 04.03.2019
7. Information Drage blüht auf
8. Bericht der Bürgermeisterin
9. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
10. Einwohnerfragestunde
11. Beratung und Beschlussfassung über ein kooperatives, regionales Ortskernentwicklungskonzept für die Gemeinden Seeth, Drage und Schwabstedt im Kontext der Konversion Kaserne Stapelholm
12. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Baggerarbeiten für den Teich am DGH

13. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Vorhängen für das DGH
14. Beratung und Beschlussfassung über Instandsetzungsarbeiten der Wege
15. Anfragen aus der Gemeindevertretung
16. Zuschuss Dänischer Büchereiverein
17. Änderung der Ausschussbesetzung im Finanzausschuss
18. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Maren Fürst eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Drage ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

- a) Auf Antrag der Bürgermeisterin wird einstimmig beschlossen, Tagesordnungspunkt 5 auf Tagesordnungspunkt 3 vorzuziehen. Die folgenden Punkte verschieben sich dementsprechend. Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.
- b) Die Gemeindevertretung Drage beschließt einstimmig, den TOP 18 nichtöffentlich zu behandeln.

Somit ergibt sich die Tagesordnung wie bereits oben aufgeführt.

3. Information zum Sachstand Baugebiet Heidkoppel

Herr Mäurer, vom Planungsbüro OLAF, teilt den aktuellen Sachstand mit. 2014 wurde der B-Plan aufgestellt. Aufgrund der Landesentwicklungsplanung ruhte das Verfahren und kann nun wieder aufgegriffen werden. Geplant sind, 11 Baugrundstücke auszuweisen. Die Landesplanung muss dem Bauvorhaben aber zustimmen. Die Planzeichnung zum B-Plan wird vorgestellt. Die Erschließung erfolgt von der Heidkoppel. Ein Wendehammer muss errichtet werden. Dies sind gesetzliche Vorgaben. Es entsteht ein allgemeines Wohngebiet (WA). Es werden die zulässigen Bauten wie Stadtvillen, Holzhäuser und Reetdachhäuser in dem dafür vorgesehenen Bereich vorgestellt. Ebenso werden die Grundflächenzahl und die Grundstücksgrößen erklärt. Es ist noch eine Genehmigung bei der unteren Forstbehörde, aufgrund der Weihnachtsbaumkultur, einzuholen. Auf dem Ökokonto ist ein Guthaben vorhanden. Nachdem Herr Mäurer Fragen beantwortet hat, stellt er die textlichen Festsetzungen des B-Plan-Entwurfes vor. Die zulässigen Farben der Holzhäuser werden auf rot, natur, grau, gelb und weiß festgesetzt. Im WA 1 werden Stadtvillen mit Zeltdächern zugelassen. Pultdächer werden nicht zugelassen. Es werden keine Einfriedigungen aus Metall zugelassen. Zum zeitlichen Ablauf erklärt Herr Mäurer, dass nun die öffentliche Auslage erfolgt, die Träger öffentlicher Belange beteiligt werden, ebenso die Landesplanung. Zunächst muss der Flächennutzungsplan genehmigt werden und dann der B-Plan. Maren Fürst dankt Herrn Mäurer für die ausführlichen Informationen.

4. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 27. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für die Gemeinde Drage - für das Gebiet

nördlich der Straße Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich der Straße Widdelmoor

Das o.a. Bauleitplanverfahren aus dem Jahre 2014 ruhte aufgrund der Überschreitung der Wohneinheiten in der Gemeinde Drage. Durch die Anpassung der Wohneinheiten im Rahmen der Landesentwicklungsplanung wird nun das Verfahren aufgegriffen und es erfolgt eine Gebietserweiterung. Somit ist ein erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss erforderlich.

Der Entwurf der 27. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für die Gemeinde Drage für das Gebiet nördlich der Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich des Widdelmoor und die Begründung werden in der geänderten Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
		dafür	dagegen	Stimmenthaltung
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend			
8	8	8	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/Innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

5. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 5 für das Gebiet nördlich der Straße Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich der Straße Widdelmoor

Das o.a. Bauleitplanverfahren aus dem Jahre 2014 ruhte aufgrund der Überschreitung der Wohneinheiten in der Gemeinde Drage. Durch die Anpassung der Wohneinheiten im Rahmen der Landesentwicklungsplanung wird nun das Verfahren aufgegriffen und es erfolgt eine Gebietserweiterung. Somit ist ein erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss erforderlich.

Der Entwurf des B-Plan Nr. 5 für das Gebiet nördlich der Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich des Widdelmoor und die Begründung werden in der geänderten Fassung gebilligt.

Für die Holzfassaden werden die Farben rot, natur, grau, gelb und weiß zugelassen. Es sind keine Pultdächer zulässig. Im WA 1 werden nur Zeltdächer genehmigt. Einfriedigungen aus Metall werden nicht genehmigt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
		dafür	dagegen	Stimmenthaltung
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend			
8	8	8	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/Innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 04.03.2019

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

7. Information Drage blüht auf

Berrit Schleth informiert über diese Aktion. Gegen eine kleine Spende können bei der Gemeindevertretung Blumensamen erworben werden. Diese Bienenmischung hilft dem Artenschutz, ebenso Wildblumen stehen zu lassen.

8. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Maren Fürst berichtet über folgende Angelegenheiten, Termine und Veranstaltungen:

- 15.03.19 Gespräch/Projektaufbau Ärztegenossenschaft, hausärztliche Versorgung Förderantrag Aktiv Region
- 15.03.19 Bau- und Wegeausschuss
- 16.03.19 Verabschiedung Postbote Birger Ingwersen
- 16.03.19 70 Jahr Feier Sozialverband
- 18.03.19 Amtssauschusssitzung in Drage
- 19.03.19 Probealarm Friedrichstadt
- 23.03.19 Schietsammeln, Aktion Sauberes SH
- 23.03.19 Termin mit Udo Jensen, Beleuchtung DGH
- 25.03.19 Termin mit Fa. Barteld, Vorhänge DGH
- 01.04.19 Bürgermeisterrunde
- 01.04.19 Sitzung Schulverband Friedrichstadt, Rektorin Frau Klein verlässt die Schule
- 02.04.19 Besprechung Businessplan, Ärztegenossenschaft
- 03.04.19 Besprechung Teilnamewettbewerb Kooperation-Coaching
- 03.04.19 Besprechung Ortsentwicklung beim Kreis
- 08.04.19 Versammlung der Jagdgenossenschaft
- 11.04.19 Versammlung Tourismusverein Friedrichstadt
- 13.04.19 Gratulation zum 80. Geburtstag
- 15.04.19 Treffen mit dem Planer, Baugebiet

- 17.04.19 Informationsabend Breitband
- 20.04.19 Gratulation zum 90. Geburtstag
- 22.04.19 Ostereiersammeln am Badestrand und Besprechung Slipanlage, bessere Parkplätze, Dank an Peter Hasche
- 23.04.19 Gratulation zum Geburtstag
- 23.04.19 Versammlung Ringreiterverein 100 jähriges Jubiläum
- 24.04.19 Versammlung Fischereigenossenschaft Mitteleider
- 25.04.19 Gratulation zum Geburtstag
- 25.04.19 Besprechung B-Plan Ortskern
- 28.04.19 Gratulation zum Geburtstag
- 30.04.19 Gespräch Kooperationsraumcoaching Seeth/Drage/Schwabstedt
- 02.05.19 Versammlung Heimatbund in Bergenhusen
- 06.05.19 Breitband, Einzelgespräche und Vertragsabschlüsse, weiterer Infoabend am 19. Juni geplant
- 08.05.19 Gespräch Kaserne
- 08.05.19 Feuerwehrübung Schleuse Nordfeld
- 13.05.19 Gespräch B-Plan, Ortskern
- 16.05.19 Gespräch im DGH wegen Vorhängen
- 20.05.19 Bau- und Wegeausschuss
- 22.05.19 Gespräch wegen Dörpsmobil
- Gespräch Wasserverband, Löschwasserversorgung Dorfstraße 8
- Versammlung Schulverband
- Gespräch im Spielkreis, Werbung Eiderkurier und Stapelholmkurier
- 25.05.19 Sommerfest Angelverein
- 26.05.19 Europawahl
- 27.05.19 Jahresabschluss Schulverband
- 27.05.19 Gespräch Baugebiet Heidkoppel
- 28.05.19 Gratulation zum Geburtstag
- 29.05.19 Kontrolle Dusche
- Der Verein für den Bootssteg ist sehr aktiv, evtl. ist ein Sommerfest geplant
- Zum wiederholten Male ist eine Scheibe an der Bushaltstelle defekt.
- Spielplatz Kontrolle, Gerät für kleine Kinder
- Heimatfest – Heimatfest vor dem Heimatfest am 23.08.19, Film von 2003 soll gezeigt werden. Stroh puppenwettbewerb für die Werbung der Veranstaltung. Kontrolle der Wagen.
- Lauf zwischen den Meeren – 36. Platz - Glückwunsch
- 03.06.19 Bürgermeisterrunde
- 18.06.19 Tennet-Versammlung

Heino Ellhöft ergänzt den Bericht mit folgenden Angelegenheiten:

- Bushaltestelle – Scheibe wurde zerstört und der Mülleimer abgerissen. Leider konnte kein Täter ermittelt werden.
- Rundgang mit der Firma Pohl. Es gibt viel nachzuarbeiten. Die Firma beginnt heute damit.
- 08.05.19 Feuerwehrausschusssitzung in Koldenbüttel – Feuerschutzsteuer, First-Responder-Gruppen und Kostenübernahme Jugendflamme wurden vorgestellt.
- Straßengittersteine – die Löcher werden noch behoben. Die Steine müssen sich erst setzen.

9. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss

- Am 04.08.19 findet das Frühstück an der Eider statt. Der Ausschuss hofft auf eine rege Beteiligung.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss

- Der Ausschuss hat am 20.05.19 getagt, siehe Niederschrift.
- Das neue Baugebiet soll schnell vorangebracht werden.
- Baggerarbeiten am DGH
- Unterhaltungs- und Instandhaltungsarbeiten an den Straßen
- Sommer-Ferienprogramm findet freitags in der Zeit vom 01.07.-10.08.19 wieder statt. Am 24.06.19 findet diesbezüglich eine Besprechung mit Seeth und Drage statt. Hier darf sich gerne eingebunden werden, um Ideen und Vorschläge zu erarbeiten.

10. Einwohnerfragestunde

- Eine Anwohnerin aus dem Meiereiweg fragt an, wie sie den **Graben** hinter ihrem Haus sauber halten kann. Ihr Wunsch wäre es, ihn zu verrohren. Nach einer Diskussion einigen sich alle, dass diese Angelegenheit bei einem Ortstermin zu klären ist.
- Es wird die Umsetzung der **Straßenreinigungspflicht** bemängelt. Im Weg Op de Geest Richtung Mühlenweg kommt ein Anlieger seiner Pflicht nicht da. Hier ist dringend Handlungsbedarf. Der Wegeausschuss wird die Angelegenheit bei einem Ortstermin klären.
- Die **Straßenreinigungspflicht** wird nochmals für das ganze Dorf angesprochen.
- Die **Straßenlaterne** Op de Geest 3 ist defekt.

11. Beratung und Beschlussfassung über ein kooperatives, regionales Ortskernentwicklungskonzept für die Gemeinden Seeth, Drage und Schwabstedt im Kontext der Konversion Kaserne Stapelholm

I. Sachverhalt

Das Amt Nordsee-Treene, die Gemeinde Seeth, die Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Nordfriesland sowie die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) sind bestrebt die zivile Folgenutzung der ehemaligen Stapelholmer Kaserne in Seeth (Nordfriesland) aktiv voranzutreiben und ein tragfähiges Nachnutzungskonzept zu erarbeiten. Im Rahmen der Konversion ist daher geplant einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz in Form einer Initiative für einen Energie-effizienten Gewerbe-Energiepark in Seeth zu leisten, da der spürbare Klimawandel eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung darstellt, die dringend intelligente Strategien zur Vermeidung von klimarelevanten Emissionen erfordert.

Die Konversion der Kaserne in Seeth erfordert aber auch insbesondere eine Weiterentwicklung der Region, um den sich stetig wandelnden und wachsenden Herausforderungen und Anforderungen gerecht werden zu können. Ziel des kooperativen, regionalen Ortskernentwicklungskonzeptes sollte es daher sein, für die Region und die von den positiven Auswirkungen der Konversion betroffenen Gemeinden, Lösungsansätze zur Bewältigung dieser Herausforderungen zu entwickeln, Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner zu erkennen, und die Daseinsvorsorge entsprechend zu stärken und die Region zukunftsfähig zu gestalten.

II. Empfehlung/ Beschlussfassung

Vor diesem Hintergrund beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Drage, bei 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, in Kooperation mit den Gemeinden Seeth und Schwabstedt ein gemeinsames kooperatives, regionales Ortskernentwicklungskonzept aufstellen zu lassen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt mit den beteiligten Gemeinden mit Unterstützung der Amtsverwaltung eine schriftliche Vereinbarung im Hinblick auf die zu erwartenden Kosten und Aufgaben zu erarbeiten.

Auf die Nachfrage, welche Kosten der Gemeinde entstehen, bestätigt die Bürgermeisterin, dass diese noch nicht feststehen. Bei zu hohen Kosten, kann die Gemeinde jederzeit ab-springen.

Das Amt Nordsee-Treene wird in diesem Zusammenhang gebeten auf Grundlage eines noch durch die beteiligten Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Amt zu erstellenden Leistungsverzeichnisses eine Ausschreibung für ein Regionalentwicklungskonzept durch ein Planungsbüro zu veröffentlichen und die entsprechende Förderung einzuwerben.

Die Ergebnisse werden den Gemeindevertretungen zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

12. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Baggerarbeiten für den Teich am DGH

Heino Ellhöft erläutert diese notwendige Maßnahme. Die Gemeindevertretung Drage beschließt einstimmig den Auftrag, in Höhe von ca. 1832,05 €, an die Firma Maas, Südermarsch, zu vergeben.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Vorhängen für das DGH

Maren Fürst stellt die 3 vorliegenden Angebote vor. Mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschließt die Gemeindevertretung Drage den Auftrag, in Höhe von ca. 2515,- €, an die Firma Knutzen, Husum zu vergeben.

14. Beratung und Beschlussfassung über Instandsetzungsarbeiten der Wege

Heino Ellhöft berichtet von der Wegeschau mit dem Kreis Nordfriesland. An verschiedenen Wegen sind Arbeiten durchzuführen. Der Durchführungszeitraum ist für August geplant. Angebote wurden eingeholt. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage den Auftrag, in Höhe von ca. 28.682,53 €, an die Firma Jürgen Hansen aus Westre zu vergeben.

15. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

16. Zuschuss Dänischer Büchereiverein

Frederik Pers stellt den Büchereibus kurz vor. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage, einen Zuschuss in Höhe von 100,- € zu gewähren.

17. Änderung der Ausschussbesetzung im Finanzausschuss

Als neues bürgerliches Mitglied konnte Thomas Frieß gewonnen werden. In der nächsten Ausschusssitzung im November soll er vereidigt werden.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung Drage ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich:

18. Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und über die Beschlüsse informiert.

Bürgermeisterin Maren Fürst bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit und schließt um 22:05 Uhr die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführerin